

3. Sitzung des Ortschaftsrates Durlach am Mittwoch, 20. März 2019

Protokoll zu

TOP 5: Turmbergbahn, Neubau/Verlängerung

Antrag B'90/DIE GRÜNEN-OR-Fraktion, eingegangen am: 21.01.2019

Blatt 1

Die Vorsitzende (Ortsvorsteherin Alexandra Ries) ruft **TOP 5** auf.

OR Martin Pötzsche (B'90/DIE GRÜNEN-OR-Fraktion) erklärt, dass die Antwort der Verwaltung seine Fraktion etwas beruhige.

Bei der damaligen Vorstellung des Projektes im Jahr 2017, bei der Skizzierung der Zeitachse, dass man es bis 2019 beendet und neu beantragen müsse, habe seine Fraktion aufgehört, daher dieser Antrag.

Die Verkehrsbetriebe legen hier dar, dass sie mit dem Regierungspräsidium in Freiburg im engen Austausch wären, damit die Betriebserlaubnis nicht erlischt. Nach der Meinung seiner Fraktion, müsse dies auch ganz vordringlich verfolgt werden.

Eine Stilllegung der Turmbergbahn würde sich nahtlos in die Projekte der Stadt, welche sich mit Pleiten, Pech und Pannen titulieren, einreihen.

Die Turmbergbahn habe eine hohe Wertigkeit, die Turmbergterrasse wäre ein Hotspot in Durlach und Karlsruhe, da müsse man daran arbeiten. Aber die Verkehrsbetriebe legen ja dar, dass sie dies tun.

Darauf baue man und hoffe, dass die Verkehrsbetriebe darüber auch weiter berichten.

Unabhängig davon, dass man das Projekt der Verlängerung der Turmbergbahn ja auch unterstütze, möchte man anregen, dass die Verkehrsbetriebe das Projekt hier im Ortschaftsrat noch einmal vorstellen. Man sehe ja das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der zahlreichen Anwesenheit heute Abend.

Das Projekt sollte noch vor der Genehmigungsphase oder bevor es in den Genehmigungsprozess gehe, hier vorgestellt werden, denn gerade mit dem Aspekt der Verkehrsquerung, der Verlängerung und der Automatisierung der Turmbergbahn wäre es doch ein ziemlich maßgebliches Projekt für Durlach und da wäre es von Seiten seiner Fraktion doch gerechtfertigt, wenn die Verkehrsbetriebe ihre Pläne frühzeitig im Ortschaftsrat zur Diskussion stellen.

Das wäre Wunsch seiner Fraktion, den man doch bitte an die Verkehrsbetriebe weitergeben solle.

Die Vorsitzende (Ortsvorsteherin Alexandra Ries) erklärt, dass man das gerne aufnehmen werde, um es an die Verkehrsbetriebe weiterzuleiten, damit diese das Projekt hier vorstellen. Das halte sie auch für eine gute Idee.

Sie habe nun keine weiteren Wortmeldungen mehr zu diesem Thema.